

Resolution

-verabschiedet auf der 81. Delegiertenversammlung am 14.06.2022-

Berliner Kammer-Delegierten kritisieren teuren Austausch der TI-Konnektoren

Wegen auslaufender Sicherheitszertifikate auf den in den Konnektoren der Telematikinfrastruktur fest verbauten SMC-K-Karten müssen voraussichtlich 130.000 Konnektoren zeitnah ausgetauscht werden.

Nach derzeitigem Stand komme eine Verlängerung der Laufzeit der Zertifikate aus Sicherheitsgründen nicht in Betracht, stattdessen soll ein Geräteaustausch vorgenommen werden. Die ohne Hardwarekonnektor konzipierte Weiterentwicklung der TI 2.0 wird frühestens 2026 fertiggestellt sein.

Die Delegierten der Psychotherapeutenkammer Berlin kritisieren dieses Vorgehen von Bundesgesundheitsministerium, Gematik und Industrie – nicht zuletzt unter ökologischen Gesichtspunkten.

Es kann nicht sein, dass einerseits Beitragserhöhungen für die Versicherten angekündigt werden und gleichzeitig ein dreistelliger Millionenbetrag allein für diesen Konnektortausch eingesetzt werden muss und dann für die Patientenversorgung fehlt.

Die Delegierten der Berliner Psychotherapeutenkammer fordern die Bundesregierung auf, eine nachhaltige, zeitlich und finanziell aufwendungsarme Strategie zur Digitalisierung im Gesundheitswesen zu entwickeln.